

## **Bildung gegen Rassismus und Rechtsextremismus**

Das Katholische Bildungswerk der Diözese St. Pölten setzt einen Schwerpunkt zu den historischen Gedenktagen des Jahres 2018. Eine differenzierte Auseinandersetzung und Aufarbeitung der Gedenkjahre 1938 – 1948 zeigen, dass Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit in die humanitäre Katastrophe führen. Die gegenwärtigen Vorfälle führen uns als Bildungseinrichtung klar vor Augen, dass eine fundierte und kritische Auseinandersetzung mit der österreichischen Geschichte noch nicht abgeschlossen ist.

„Als katholische Bildungseinrichtung unterstützen wir den offenen Brief der Rektorinnen und Rektoren, Universitätsprofessorinnen und -professoren, Universitätsangehörigen und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an Bundeskanzler Sebastian Kurz und Bundesminister Heinz Faßmann gegen Rechtsextremismus und Antisemitismus“, sagt Angela Lahmer-Hackl, die Obfrau des Katholischen Bildungswerkes der Diözese St. Pölten.

Das Katholische Bildungswerk der Diözese St. Pölten steht für einen wertschätzenden und offenen Diskurs gesellschaftlicher Fragen. Rechtsextremistisches und antisemitisches Denken und Handeln stehen dem diametral entgegen.

„Mit unseren Bildungsangeboten leisten wir einen Beitrag zu einem gelingenden Miteinander in der sich verändernden Gesellschaft. Wir setzen uns dafür ein, dass Humanität und Demokratie auch in Zukunft keine Schlagworte sondern gelebte Realität sind. Gedenkjahre sind wichtig für das kollektive Gedächtnis und notwendig für die menschliche Gestaltung der Zukunft. Wir laden alle Interessierten zu den Veranstaltungen der Katholischen Bildungswerke im Rahmen unseres Schwerpunktes herzlich ein“, so Angela Lahmer-Hackl.

Unsere nächsten Veranstaltungen:

1938: 80 Jahre März- und Novemberpogrom mit Dr. Johannes Kammerstätter,  
Donnerstag 22. Februar, 19 Uhr im Pfarrzentrum Oase Ybbs, Ybbs/Donau

Stift Göttweig in der NS-Zeit mit Mag. Dr. Robert Streibel und Mag. Bernhard Rameder,  
Freitag 23. Februar, 19;30 Uhr im Pfarrsaal Furth, Furth

1918 – 100 Jahre Republik mit Mag. Richard List,  
Donnerstag 8. März, 19:30 Uhr im Gemeindesaal Droß, Droß

Markersdorf in der 1. Republik 1918 – 1938 mit Dr. Gerhard Flossmann,  
Donnerstag 26. April, 19.30 Uhr Pfarrheim Markersdorf, Markersdorf/Pielach